

**Niederschrift**  
**29. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 11.11.2004
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:35 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Stadtallendorf, Bahnhofstr. 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

---

**Gesetzl. Mitgliederzahl:** 37;  
**davon stimmberechtigt anwesend:** 35 (19 CDU, 10 SPD, 2 REP, 2 AGS, 2 BB-FDP)

**Anwesend sind:**

Herr Hans-Georg Lang  
Herr Hans-Jürgen Back  
Herr Markus Becker  
Herr Jürgen Behler  
Herr Otmar Bonacker  
Herr Robert Botthof  
Herr Wolfgang Curdt  
Herr Joachim Dziuba  
Herr Günther Ettl  
Herr Gerhard Feldpausch  
Herr Horst Fisbeck  
Herr August Göрге  
Frau Dr. Uta Gruß  
Herr Werner Hesse  
Herr Tobias Karlein  
Herr Winand Koch  
Herr Hans-Dieter Langner  
Herr Dr. Branco Marcovici  
Herr Konrad Martin  
Herr Heinz Mengel  
Herr Jochen Metz  
Herr Werner Metzger  
Frau Carla Mönninger-Botthof  
Frau Gabriele Nau  
Herr Günter Nowak  
Frau Susanne Reitmeier  
Herr Stefan Rhein  
Herr Nils Runge  
Herr Heinz-Jürgen Ruske  
Herr Klaus Ryborsch  
Herr Wolfgang Salzer

Herr Rudi Scharn  
Frau Ilona Schaub  
Herr Manfred Thierau  
Herr Bernd Zink  
Herr Manfred Vollmer  
Herr Heinrich Reinhardt  
Herr Helmut Botthof  
Herr Helmut Hahn  
Herr Gerhard Jarosch  
Herr Gerhard Kroll  
Herr Peter Mehlinger  
Frau Ursula Rogg  
Herr Herbert Balzer  
Herr Frank Drescher  
Herr Adolf Fleischhauer  
Frau Maria März  
Herr Ihsan Ögretmen

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Christian Somogyi  
Herr Norbert Thierau

**Schriftführer:**

Breitenstein, Jürgen Dipl. Verw. FH

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

**Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Fragestunde
- 2.1 Anfrage gemäß § 23 a GO von Frau Stadtverordnete Carla Mönninger-Botthof (SPD-Fraktion) vom 08.09.2004 (eingegangen am 08.09.2004), betr. Erschließungsmaßnahmen im Neubaugebiet Niederklein  
Vorlage: SPD/2004/0022
- 2.2 Anfrage gem. § 23 a GO von Herrn Stadtverordneten Christian Somogyi (SPD-Fraktion) vom 09.09.2004 (eingegangen am 16.09.2004), betr. Standort Wertstoffcontainer im Stadtteil Niederklein  
Vorlage: SPD/2004/0023
- 2.3 Anfrage gemäß § 23 a GO von Herrn Stadtverordneten Werner Hesse (SPD-Fraktion) vom 02.11.2004 (eingegangen am 02.11.2004), betr. Barrierefreie Zuwegung des Bahnhofs  
Vorlage: SPD/2004/0026
- 3 Ehrung von Mandatsträgern  
Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997  
Vorlage: FB1/2004/0058

- 4** Nachwahl der Stellvertreter/innen für die Verbandsversammlungen/Verbände für die ab 01.04.2001 begonnene Legislaturperiode  
Regionaler Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf (RNV)  
Kommunalwahl am 18.03.2001  
Vorlage: FB1/2004/0061
- 5** Wahl von zwei Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung für die Betriebskommission Stadtwerke  
Vorlage: FB1/2004/0069
- 6** Ablösung von Kirchenbaulasten  
a) der evangelischen Kirchengemeinden Schweinsberg, Erksdorf, Hatzbach u. Wolferode  
b) der katholischen Kirchengemeinde Niederklein;  
hier: Beitrittserklärung zur Rahmenvereinbarung vom 17.12.2003  
Vorlage: FB1/2004/0073
- 7** Innenstadtkonzept Stadtallendorf  
Vorlage: FB4/2004/0092
- 8** Voruntersuchung zur Sanierung und Erweiterung des bestehenden Hallenbads in der Kernstadt  
Vorlage: FB4/2004/0102
- 9** Organisation und Betrieb der Stadthalle Stadtallendorf  
Vorlage: FB2/2004/0007
- 10** Verkauf der "Ohäuser Mühle"  
Vorlage: FB4/2004/0032
- 11** Aufhebung der Teilungssatzung der Stadt Stadtallendorf  
Vorlage: FB4/2004/0090
- 12** 56. FNP-Änderung "Ausweisung einer Vorrangfläche für die Windenergienutzung", im Stadtteil Erksdorf  
Vorlage: FB4/2004/0095
- 13** Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für die Bäder in Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.10.2004 (eingegangen am 26.10.2004)  
Vorlage: SPD/2004/0025
- 14** Aufnahme des Tierschutzgesetzes in das Grundgesetz und diesbezügliche Auswirkungen auf die Verwaltungsbehörden; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion "Die Republikaner" vom 09.09.2004 (eingegangen am 22.09.2004)  
Vorlage: REP/2004/0001
- 15** Anzahl von Gewerbetreibenden in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion "Die Republikaner" vom 09.09.2004 (eingegangen am 22.09.2004)  
Vorlage: REP/2004/0002
- 16** Bemühungen der Verwaltung zur Nutzung der Stadthalle Stadtallendorfs; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion Bürgerblock-FDP vom 19.10.2004 (eingegangen am 25.10.2004)

Vorlage: BBF/2004/0003

- 17 Bemühungen der Verwaltung zur Verwirklichung des Projektes "Kombibad";  
Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion Bürgerblock-FDP vom 19.10.2004  
(eingegangen am 25.10.2004)  
Vorlage: BBF/2004/0002
- 18 Planungen für den Bau eines Kombibades und deren Ende; Anfrage gem. § 23 b  
GO der SPD-Fraktion vom 25.10.2004 (eingegangen am 26.10.2004)  
Vorlage: SPD/2004/0024
- 19 Kenntnisnahmen
- 19.1 Wirtschaftsplan 2004 – Eigenbetrieb „Dienstleistungen und Immobilien;  
hier: Veränderungen – Stand 14.09.2004  
Vorlage: DuI/2004/0026
- 19.2 Abriss des Musikpavillons im Heinz-Lang-Park  
Vorlage: DuI/2004/0027
- 19.3 Bericht des Seniorenbeirates  
Vorlage: FB2/2004/0019
- 19.4 Messprotokoll des Mobilfunkbetreibers "E-plus" am Standort Stadtallendorf-  
Niederklein  
Vorlage: FB4/2004/0105
- 20 Mitteilungen
- 21 Verschiedenes
- 21.1 Anmeldungen zur Jahresabschlussfeier der städt. Gremien am 17.12.2004 in der  
Stadthalle
- 21.2 Sitzungskalender 2005

## **Inhalt der Verhandlungen:**

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung. Sein besonderer Gruß gilt den Mitgliedern des Magistrats, an der Spitze Herrn Bürgermeister Vollmer und Herrn Ersten Stadtrat Reinhardt. Er begrüßt weiterhin die Dame und die Herren Ortsvorsteher, die Vertreter der Presse sowie die Zuschauer. Er teilt mit, dass die Herren Stadtverordneten Christian Somogyi (SPD) und Norbert Thierau (REP) für die heutige Sitzung entschuldigt sind.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang stellt die Beschlussfähigkeit des Hauses fest. Er stellt ferner fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang begrüßt den neuen Stadtverordneten, Herrn Hans-Jürgen Back (CDU), der für den ausgeschiedenen Stadtverordneten Siegfried Überall (CDU) in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt ist.

Er dankt an dieser Stelle Herrn Siegfried Überall für seine langjährige Arbeit in der Stadtverordnetenversammlung. Er erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass Herr Überall in den 90er Jahren über vier Jahre Vorsitzender des Verkehrsausschusses war.

Herr Bürgermeister Vollmer teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 5 (Wahl von zwei Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung für die Betriebskommission Stadtwerke) und 10 (Verkauf der „Ohäuser Mühle“) zurückgezogen werden.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

## **TOP 2 Fragestunde**

Es liegen drei Anfragen gem. § 23 a der Geschäftsordnung vor, die von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet werden.

### **TOP 2.1 Anfrage gemäß § 23 a GO von Frau Stadtverordnete Carla Mönninger-Botthof (SPD-Fraktion) vom 08.09.2004 (eingegangen am 08.09.2004), betr. Erschließungsmaßnahmen im Neubaugebiet Niederklein Vorlage: SPD/2004/0022**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

### **TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a GO von Herrn Stadtverordneten Christian Somogyi (SPD-Fraktion) vom 09.09.2004 (eingegangen am 16.09.2004), betr. Standort Wertstoffcontainer im Stadtteil Niederklein Vorlage: SPD/2004/0023**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Eine Zusatzfrage des Herrn Stv. Koch (BB-FDP) zu Punkt 1 wird von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet. Er betont, dass die Maßnahme in Absprache mit dem Ortsbeirat Niederklein vorgenommen worden sei. Wegen der Befestigung der Rasenfläche des ehem. Sammelstandortes wird die Angelegenheit von der Verwaltung noch einmal überprüft werden.

Weitere Wortmeldungen hierzu ergeben sich nicht.

### **TOP 2.3 Anfrage gemäß § 23 a GO von Herrn Stadtverordneten Werner Hesse (SPD-Fraktion) vom 02.11.2004 (eingegangen am 02.11.2004), betr. Barrierefreie Zuwegung des Bahnhofs Vorlage: SPD/2004/0026**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Eine Zusatzfrage des Herrn Stv. Hesse (SPD) wird von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet. Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

**TOP 3      Ehrung von Mandatsträgern**  
**Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 06.06.1997**  
**Vorlage: FB1/2004/0058**

Die betroffenen Mandatsträger haben vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungssaal verlassen.

Der Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, Zentrale Steuerung, Finanzen hat in seiner Sitzung vom 09.11.2004 der Vorlage einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

1. Die nachstehend aufgeführten Mandatsträger erhalten aufgrund ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gem. § 3 der Satzung über Ehrungen die „**Ehrennadel**“ verliehen:
  - 1.1.            Herr Stadtrat Helmut Botthof
  - 1.2.            Herr Georg Fleischhauer, Mitglied des Ortsbeirates Schweinsberg
  - 1.3.            Herr Alfred Günther, Mitglied des Ortsbeirates Niederklein
  - 1.4.            Herr Richard Schmittziel, Ortsgerichtsvorsteher Kernstadt
  - 1.5.            Herr Peter Zentgraf, Ortsgerichtsvorsteher des Stadtteils Hatzbach
  
2. Die nachstehend aufgeführten Mandatsträger erhalten aufgrund ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gem. § 2 der Satzung über Ehrungen die „**Verdienstmedaille**“:
  - 2.1.            Herr Stadtverordneter Wolfgang Curdt
  - 2.2.            Herr Ortsvorsteher Adolf Fleischhauer
  - 2.3.            Herr Stadtverordneter Nils Runge
  
3. Für die nachstehend aufgeführten Mandatsträger ist der „**Ehrenbrief des Landes Hessen**“ für über 12-jährige ehrenamtliche Tätigkeit beim Landrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf zu beantragen:
  - 3.1.            Herr Stadtrat Gerhard Jarosch
  - 3.2.            Herr Stadtverordneter Winand Koch
  - 3.3.            Herr Stadtverordneter Jochen Metz
  - 3.4.            Frau Stadtverordnete Carla Mönninger-Botthof
  - 3.5.            Herr Stadtverordneter Manfred Thierau
  - 3.6.            Herr Stadtverordneter Bernd Zink
  - 3.7.            Herr Friedhelm Wieber, Mitglied des Ortsbeirates Niederklein
  - 3.8.            Frau Ute Hesse, Mitglied des Ortsbeirates Schweinsberg
  - 3.9.            Herr Ortsvorsteher Herbert Balzer
  - 3.10.           Herr Ortsvorsteher Frank Drescher
  - 3.11.           Herr Dieter Erber, Mitglied des Ortsbeirates Hatzbach
  - 3.12.           Herr Herbert Schildwächter, Mitglied des Ortsbeirates Wolferode

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Die betroffenen Mandatsträger nehmen am weiteren Sitzungsverlauf teil; das Abstimmungsergebnis wird ihnen mitgeteilt.

**TOP 4 Nachwahl der Stellvertreter/innen für die  
Verbandsversammlungen/Verbände für die ab 01.04.2001 begonnene  
Legislaturperiode  
Regionaler Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf (RNV)  
Kommunalwahl am 18.03.2001  
Vorlage: FB1/2004/0061**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang teilt mit, dass der Ältestenrat sich darauf verständigt habe, hier auf eine Aussprache zu verzichten.

Herr Stv. Hesse (SPD) gibt für seine Fraktion eine Erklärung ab und weist darauf hin, dass seine Fraktion wie zu Beginn der Legislaturperiode auch hier der Vorlage nicht zustimmen werde, da man nach wie vor der Auffassung sei, dass in dieses Gremium eigentlich ein Vertreter der gewählten Körperschaften gehöre. Das Abstimmungsverhalten habe nichts mit der Person als solcher zu tun, sondern man sehe hier gerne einen Vertreter der gewählten Körperschaften.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung wählt für den Rest der laufenden Legislaturperiode Herrn Amtsrat Hubertus Müller (Fachbereichsleiter 3), Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf, zum Stellvertreter in die Verbandsversammlung.

**Abstimmungsergebnis:** 25 Ja (CDU, REP, AGS, BB-FDP)  
10 Nein (SPD)

**TOP 5 Wahl von zwei Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung für die  
Betriebskommission Stadtwerke  
Vorlage: FB1/2004/0069**

Dieser Punkt wurde zu Beginn der Sitzung von Herrn Bürgermeister Vollmer zurückgezogen.

**TOP 6 Ablösung von Kirchenbaulasten**  
**a) der evangelischen Kirchengemeinden Schweinsberg, Erksdorf, Hatzbach u. Wolferode**  
**b) der katholischen Kirchengemeinde Niederklein;**  
**hier: Beitrittserklärung zur Rahmenvereinbarung vom 17.12.2003**  
**Vorlage: FB1/2004/0073**

Der Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, Zentrale Steuerung, Finanzen hat in seiner Sitzung am 09.11.2004 der Vorlage einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadt Stadtallendorf erklärt ihren Beitritt zur Rahmenvereinbarung vom 17.12.2003 zur Ablösung der Kirchenbaulasten und löst die bestehenden Kirchenbaulasten für die evangelischen Kirchengemeinden Schweinsberg, Erksdorf, Hatzbach und Wolferode sowie für die katholische Kirchengemeinde Niederklein gemäß den als Anlage beigefügten Beitrittserklärungen ab.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 7 Innenstadtkonzept Stadtallendorf**  
**Vorlage: FB4/2004/0092**

Der Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft hat in seiner Sitzung am 04.11.2004 der Vorlage einstimmig entsprochen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor, der von Frau Stv. Reitmeier (SPD) begründet wird.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Bonacker (CDU) und erklärt, dass man dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion seine Zustimmung erteilen könne.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Fisbeck (AGS) und signalisiert Zustimmung sowohl zum Änderungsantrag der SPD-Fraktion, als auch zur Vorlage des Magistrats.

Er erklärt, dass man von seiten des Stadtverordnetenvorstehers die Durchführung einer Bürgerversammlung erwarte, in der der Bürgerschaft das Konzept von Fachleuten vorgestellt werde.

/ Die Stellungnahmen sind als Wortprotokoll der Niederschrift beigefügt.

Es wird zunächst über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion abgestimmt:

**Antragstext:**

In den Beschlussvorschlag wird folgender Punkt 3. eingeführt:

- „3. Die Stadtverordnetenversammlung behält sich die endgültige Entscheidung über den Investor und die damit verbundene städtebauliche Gestaltung im



Bereich der Innenstadt von Stadtallendorf vor.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Es folgt nun die Abstimmung über die um den Punkt drei ergänzte Vorlage des Magistrats.

**Beschluss:**

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das „Innenstadtkonzept Stadtallendorf“ in der Fassung vom April 2004.
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die ergänzende gutachterliche Stellungnahme der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH (GMA), Köln, „Die Innenstadt der Stadt Stadtallendorf als Einzelhandelsstandort“ vom Juni 2004 zur Kenntnis. Die gutachterliche Stellungnahme stellt eine Ergänzung zum GMA-Einzelhandelsgutachten aus dem Jahre 2001 dar.
3. Die Stadtverordnetenversammlung behält sich die endgültige Entscheidung über den Investor und die damit verbundene städtebauliche Gestaltung im Bereich der Innenstadt von Stadtallendorf vor.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 8 Voruntersuchung zur Sanierung und Erweiterung des bestehenden Hallenbads in der Kernstadt  
Vorlage: FB4/2004/0102**

Die Tagesordnungspunkte

- 8 (Voruntersuchung zur Sanierung und Erweiterung des bestehenden Hallenbads in der Kernstadt),
- 13 (Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für die Bäder in Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.10.2004, eingegangen am 26.10.2004),
- 17 (Bemühungen der Verwaltung zur Verwirklichung des Projektes „Kombi-Bad“; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion BB-FDP vom 19.10.2004, eingegangen am 25.10.2004) und
- 18 (Planungen für den Bau eines Kombi-Bades und deren Ende; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 25.10.2004, eingegangen am 26.10.2004

werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam behandelt.

Es folgt zunächst eine Stellungnahme durch Herrn Bürgermeister Vollmer.

Herr Stv. Hesse (SPD) begründet den Antrag (TOP 13) seiner Fraktion.

Zur Sache sprechen die Herren Stv. Thierau (REP) und Ryborsch (CDU) und signalisieren Zustimmung zur Vorlage des Magistrats und Ablehnung zum Antrag

der SPD-Fraktion.

Herr Stv. Ettel (AGS) spricht zum Sachverhalt und beantragt Einzelabstimmung.

Herr Stv. Koch (BB-FDP) beantragt eine gesonderte Abstimmung. Er erklärt, dass Punkt 1 eine Kenntnisnahme sei, über die man nicht abstimmen könne. Er betont weiter, dass im formaljuristischen Sinne keine Stellungnahme des Magistrats bzw. der Stadtverordnetenversammlung Kirchhain erfolgt sei; daher könne heute keine Beschlussfassung vorgenommen werden. Aus vorgenannten Bedenken könne man zu Punkt 2 der Vorlage nicht zustimmen. Zu Punkt 3 der Vorlage signalisiert Herr Stv. Koch Zustimmung. Er geht in seinen Ausführungen insbesondere auf seine Anfrage (TOP 17) näher ein. Zusammenfassend erklärt er, dass man zu Punkt 1 der Vorlage keine Zustimmung erteile und bittet, aus den dargelegten Gründen diesen Punkt zurückzustellen. Zu Punkt 3 der Vorlage signalisiert er Zustimmung seiner Fraktion.

Herr Bürgermeister Vollmer gibt eine ausführliche Stellungnahme zum Sachverhalt ab und geht hierbei insbesondere auf seinen Vorredner ein. Herr Stv. Koch (BB-FDP) spricht noch einmal zur Sache und geht hierbei auf die Ausführungen von Herrn Bürgermeister Vollmer und insbesondere auf das Schreiben des Bürgermeisters der Stadt Kirchhain ein.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass zu TOP 8 der Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft am 04.11.2004 der Vorlage mit 9 Ja und 1 Enthaltung zugestimmt habe.

Es wird zunächst über die Magistratsvorlage (TOP 8) abgestimmt. Es erfolgt Einzelabstimmung.

### **Beschluss:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Entscheidung der Stadt Kirchhain, die Planung des Kombibads nicht weiter zu verfolgen, zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** 33 Ja (CDU, SPD, REP, AGS)  
2 Nein (BB-FDP)

2. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit die Entwicklung und den Betrieb eines Kombibads durch die Städte Kirchhain und Stadtallendorf zu organisieren, wird aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis:** 29 Ja (CDU, SPD)  
4 Nein (REP, BB-FDP)  
2 Enthaltungen (AGS)

3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, eine Voruntersuchung durchzuführen, die die Realisierungsmöglichkeiten und finanziellen Auswirkungen einer Sanierung des bestehenden Hallenbads darstellt. Darüber hinaus sollen Möglichkeiten des Ausbaus am vorhandenen Standort überprüft werden, hierbei soll sowohl die räumliche

Erweiterung und eine Erweiterung des Nutzungsangebots durch komplementäre Einrichtungen untersucht werden.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Es erfolgt nun die Abstimmung zu TOP 13 (siehe TOP 13).

**TOP 9      Organisation und Betrieb der Stadthalle Stadtallendorf**  
**Vorlage: FB2/2004/0007**

In seiner Sitzung vom 02.11.2004 hat der Fachausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport die Vorlage behandelt; eine Abstimmung zur Magistratsvorlage ist nicht erfolgt.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde mit 4 Ja, 2 Nein und 4 Enthaltungen beschlossen.

Frau Stv. Reitmeier (SPD) begründet den Änderungsantrag ihrer Fraktion.

Zur Sache spricht Herr Stv. Koch (BB-FDP). Er bedankt sich für die ausführlichen Darstellungen, die in der Vorlage wiedergegeben werden. Er geht hierbei insbesondere auf die Anfrage seiner Fraktion, die sich mit dieser Thematik befasst, näher ein.

Zur Thematik spricht Herr Stv. Ryborsch (CDU) und signalisiert Zustimmung zur Magistratsvorlage.

Herr Stv. Ettel (AGS) spricht zur Sache und signalisiert Zustimmung zum vorliegenden SPD-Änderungsantrag. Sollte dieser keine Mehrheit finden und sollte heute über die beiden Punkte der Vorlage abgestimmt werden – man habe auch hier Einzelabstimmung beantragt – dann werde man zu beiden Punkten aus formalen Gründen nicht abstimmen.

Zur Sache spricht Herr Stv. Curdt (CDU) und betont, dass man in der heutigen Sitzung von seinen Fraktion einen entsprechenden Beschluss fassen wolle.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Ettel (AGS) und geht hierbei insbesondere auf seinen Vorredner ein.

Herr Stv. Hesse (SPD) geht noch einmal auf die Thematik ein und betont, dass man dem Abstimmungsverhalten der CDU-Fraktion nicht zustimmen werde.

Eine Frage des Herrn Stv. Ettel (AGS) an Herrn Stv. Hesse (SPD) wird von diesem beantwortet.

Zur Thematik spricht weiter Herr Stv. Koch (BB-FDP) und kritisiert die Verfahrensweise.

Zur Sache spricht Herr Bürgermeister Vollmer und geht hierbei insbesondere auf seinen Vorredner ein.

Nach ausführlicher Diskussion beantragt Herr Stv. Curdt (CDU) eine

Sitzungsunterbrechung für 10 Minuten.

Die Sitzung wird von 21.52 Uhr bis 22.12 Uhr unterbrochen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang gibt das Ergebnis der Sitzungsunterbrechung bekannt:

Nach Rücksprache mit der CDU-Fraktion ist der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wie folgt geändert worden:

In dem Beschlussvorschlag erhält Punkt 2. folgende Fassung:

„2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt **aufgrund des beigefügten Sachstandsberichtes zur Kenntnis, dass der Betrieb der Stadthalle zur Zeit nicht einem kommerziellen Betreiber übertragen werden soll.**“

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang lässt über die Angelegenheit insgesamt abstimmen.

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den beigefügten Sachstandsbericht zur Stadthalle zur Kenntnis.
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt **aufgrund des beigefügten Sachstandsberichtes zur Kenntnis, dass der Betrieb der Stadthalle zur Zeit nicht einem kommerziellen Betreiber übertragen werden soll.**

**Abstimmungsergebnis:**                      33 Ja (CDU, SPD, REP, AGS)  
2 Enthaltungen (BB-FDP)

Herr Stv. Koch (BB-FDP) zieht den Antrag auf Erstellung eines Wortprotokolls zu diesem Tagesordnungspunkt zurück.

**TOP 10      Verkauf der "Ohäuser Mühle"**  
**Vorlage: FB4/2004/0032**

Die Vorlage wurde im Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft am 04.11.2004 zurückgezogen.

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung von Herrn Bürgermeister Vollmer zurückgezogen.

**Beratungsergebnis:**                      zurückgezogen

**TOP 11      Aufhebung der Teilungssatzung der Stadt Stadtallendorf**  
**Vorlage: FB4/2004/0090**

Der Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft hat in seiner Sitzung am 04.11.2004 der Vorlage einstimmig entsprochen.

**Beschluss:**

1. Die „Teilungssatzung der Stadt Stadtallendorf“ vom 05.02.1998, zuletzt geändert mit 3. Änderungssatzung vom 06.10.2002, wird aufgehoben.
2. Die laufenden Nummern 4.9, 4.91 und 4.92 der Artikelsatzung zur Einführung des Euro vom 01.01.2002 sind ersatzlos zu streichen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 12 56. FNP-Änderung "Ausweisung einer Vorrangfläche für die Windenergienutzung", im Stadtteil Erksdorf  
Vorlage: FB4/2004/0095**

Der Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft hat in seiner Sitzung am 04.11.2004 der Vorlage einstimmig entsprochen.

**Beschluss:**

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage dargelegte Abwägung über die eingegangenen Bedenken und Anregungen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 56. Änderung des Flächennutzungsplans nebst Erläuterungsbericht.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 13 Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für die Bäder in Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.10.2004 (eingegangen am 26.10.2004)  
Vorlage: SPD/2004/0025**

Es erfolgt Einzelabstimmung:

**Antragstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt, dass die Planungen für ein zusammen mit der Stadt Kirchhain zu erstellendes Kombibad eingestellt werden.

**Abstimmungsergebnis:** 10 Ja (SPD)  
25 Nein (CDU, REP, AGS, BB-FDP)

2. Der Magistrat wird beauftragt, eine Gesamtplanung für die künftige Entwicklung der Bäder in Stadtallendorf vorzulegen. Dabei sind sowohl die

stadtentwicklungspolitischen, als auch die strukturellen und finanziellen Überlegungen darzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** 12 Ja (SPD, AGS)  
23 Nein (CDU, REP, BB-FDP)

Somit ist der Antrag abgelehnt.

**TOP 14 Aufnahme des Tierschutzgesetzes in das Grundgesetz und diesbezügliche Auswirkungen auf die Verwaltungsbehörden; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion "Die Republikaner" vom 09.09.2004 (eingegangen am 22.09.2004)  
Vorlage: REP/2004/0001**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 13.10.2004 durch den Magistrat beantwortet. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 15 Anzahl von Gewerbetreibenden in Stadtallendorf; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion "Die Republikaner" vom 09.09.2004 (eingegangen am 22.09.2004)  
Vorlage: REP/2004/0002**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 30.09.2004 durch den Magistrat beantwortet. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 16 Bemühungen der Verwaltung zur Nutzung der Stadthalle Stadtallendorfs; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion Bürgerblock-FDP vom 19.10.2004 (eingegangen am 25.10.2004)  
Vorlage: BBF/2004/0003**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 03.11.2004 durch den Magistrat beantwortet. Die Thematik wurde aufgrund des Sachzusammenhangs unter TOP 9 ausführlich behandelt.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 17 Bemühungen der Verwaltung zur Verwirklichung des Projektes "Kombibad"; Anfrage gem. § 23 b GO der Fraktion Bürgerblock-FDP vom 19.10.2004 (eingegangen am 25.10.2004)  
Vorlage: BBF/2004/0002**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 03.11.2004 durch den Magistrat beantwortet.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 18 Planungen für den Bau eines Kombibades und deren Ende; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 25.10.2004 (eingegangen am 26.10.2004)  
Vorlage: SPD/2004/0024**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 03.11.2004 durch den Magistrat beantwortet. Die Anfragen nach § 23 b GO der Tagesordnungspunkte 17 und 18 wurden aufgrund des Sachzusammenhangs bereits unter TOP 8 ausführlich behandelt.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 19 Kenntnisnahmen**

**TOP 19.1 Wirtschaftsplan 2004 – Eigenbetrieb „Dienstleistungen und Immobilien; hier: Veränderungen – Stand 14.09.2004  
Vorlage: DuI/2004/0026**

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 19.2 Abriss des Musikpavillons im Heinz-Lang-Park  
Vorlage: DuI/2004/0027**

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 19.3 Bericht des Seniorenbeirates  
Vorlage: FB2/2004/0019**

Herr Stv. Hesse (SPD) fragt an, warum man davon abgekommen sei, bei der Behandlung des Berichts im Ausschuss den Vorsitzenden des Seniorenbeirates hinzu zu laden. Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang beantwortet die Frage und regt an, den Bericht des Seniorenbeirates auf die nächste Sitzung des Fachausschusses 2 zu nehmen und den Vorsitzenden des Seniorenbeirates einzuladen. Die Kenntnisnahme wird von der heutigen Tagesordnung gestrichen und wird auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung genommen.

**Beratungsergebnis:** zurückgestellt

**TOP 19.4 Messprotokoll des Mobilfunkbetreibers "E-plus" am Standort Stadallendorf-Niederklein  
Vorlage: FB4/2004/0105**

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

## **TOP 20    Mitteilungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

## **TOP 21    Verschiedenes**

### **TOP 21.1    Anmeldungen zur Jahresabschlussfeier der städt. Gremien am 17.12.2004 in der Stadthalle**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang bittet die Mitglieder der städt. Gremien – falls dies heute schon bekannt sei – ihre Teilnahme bzw. Nichtteilnahme dem Schriftführer nach dieser Sitzung anzuzeigen.

### **TOP 21.2    Sitzungskalender 2005**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang teilt mit, dass die Sitzungstermine für den Sitzungskalender 2005 im Ältestenrat besprochen worden seien. Nach Rücksprache mit Herrn Stadtverordnetenvorsteher Lang, Herrn Bürgermeister Vollmer und den Fraktionsvorsitzenden wurde auf Wunsch der AGS-Fraktion der ursprünglich vorgesehene Sitzungstermin für die Stadtverordnetenversammlung im Mai (19.05.2005) auf **Freitag, den 20. Mai 2005**, verschoben.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang wünscht den Anwesenden noch einen schönen Abend und schließt die Sitzung.

**Der Vorsitzende**

**Der Schriftführer**

**Hans-Georg L a n g**  
Stadtverordnetenvorsteher

**Jürgen Breitenstein**  
Dipl.Verw. (FH)

Anlagen